

Aus der Tiefe des Brunnens

Bronzezeitliche Opfergaben
unter dem neuen Briefzentrum
Ein Arbeitsbericht
der Germeringer Stadtarchäologie

10. Dezember 2023 bis
28. Januar 2024



Aus der Tiefe des Brunnens

Es ist die bisher umfangreichste Ausgrabung die in Germering durchgeführt wurde. Vor dem Bau des neuen Briefzentrums der Deutschen Post AG konnten von Januar 2021 bis Juli 2022 auf 6,1 Hektar Fläche 13450 Befunden untersucht werden. Siedlungsreste vom Frühmittelalter bis zurück in die Bronzezeit kamen dabei zum Vorschein. Darunter war ein ganz besonderer Befund – **ein bronzezeitlicher Opferbrunnen** – der in dieser kleinen Werkschau der Germeringer Stadtarchäologie vorgestellt wird. Gezeigt werden die bisher restaurierten, aus dem Brunnen geborgenen Originalfunde. Die Bernsteinobjekte, Bronzenadeln und Schmuckstücke treten im Februar eine Reise in die Sonderausstellung „Magie“ des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle an. Nach deren Rückkehr und der dann noch notwendigen wissenschaftlichen Auswertung werden sie erst wieder 2025 im Germeringer Stadtmuseum zu besichtigen sein.

Geöffnet :

**10. Dezember 2023 bis 28. Januar 2024
sonntags von 13 - 17 Uhr**